



Fastenzeit - Ostern

Pfingsten

Erntedank

Advent - Weihnachten

2/2026

PFARRBRIEF

Pfarre St. Thomas am Blasenstein

Foto: Monika Rumetshofer



PFARRER JOHANN FEHRERHOFER



Liebe Thominger/innen!

Es ist wieder der Frühlingsmonat Mai gekommen.

Der Mai ist traditionell seit vielen Jahrhunderten in der katholischen Kirche der Marienmonat.

Lasst mich deshalb den marianischen Text schlechthin, das berühmte Marienlied, das sogenannte Magnifikat, an dieser Stelle zitieren (Lk 1, 46-55) und zwar in der Fassung „Bibel in gerechter Sprache“ – und ich habe die Bitte, diesen wunderschönen, neutestamentlichen Text in einer Zeit der Stille ein wenig zu meditieren.

Hier also der Lobgesang Marias, ihr Hoffnungslied, das sie als junge, schwangere Frau singt, als sie ihre Cousine Elisabeth besucht, die ebenfalls – im hohen Alter schwanger ist – an unseren und mütterlichen Gott:

„Meine Seele lobt die Lebendige, und mein Geist jubelt über Gott, die mich gerettet hat. Sie hat auf die Erniedrigung ihre Sklavin geschaut.

Seht, von nun an werden mich alle Generationen glücklich preisen, denn Großes hat die göttliche Macht an mir getan, und heilig ist ihr Name.

Ihr Erbarmen schenkt sie von Generation zu Generation denen, die Ehrfurcht vor ihr haben. Sie hat Gewaltiges bewirkt. Mit ihrem Arm hat sie die auseinander getrieben, die ihr Herz darauf gerichtet haben, sich über andere zu erheben.

Sie hat Mächtige von den Thronen gestürzt und Erniedrigte erhöht, Hungernde hat sie mit Gutem gefüllt und Reiche leer weggeschickt.

Sie hat sich Israels, ihres Kindes, angenommen und sich an ihre Barmherzigkeit erinnert, wie sie es unseren Vorfahren zugesagt hatte. Sara und Abraham und ihren Nachkommen für alle Zeit.“

Bitten wir unseren guten Gott auf die Fürsprache Marias um seinen Segen, besonders jetzt für den Monat Mai, aber auch für unser ganzes Leben.

*Gott, uns Vater und Mutter:
Sprich über uns ein Wort des Segens,
ein Wort in unsere Ohren,
das uns innere Ruhe finden lässt,
und tröstet und befreit*

*Sprich ein Wort des Segens,
das uns im Herzen trifft,
das uns aufhorchen lässt
und uns bewegt zum Leben.*

*Lege ein Lied auf unsere Lippen,
das dich preist, wie einst Maria,
und allen, die am Boden liegen, Mut macht.*

*Gib eine Vision in unsere Herzen, Gott,
die uns Wege weist dorthin,
wo kein Hunger mehr ist,
keine Tränen geweint werden,
wo nichts und niemand verklavt.*

*Mit Marias Lied, Gott,
gib uns einen Rhythmus in die Füße,
der mitreißt,
lass uns in Worten und Taten
deine Menschenliebe verkünden
und als Gesegnete dein Segen sein für alle,
denen wir begegnen.*

*Du Gott des Lebens,
segne uns.*

Ines Lamp
Aus: Maria – Kraftquelle Impulse, kfb

**Euer Pfarrer
Johann Fehrerhofer**

AUS DEM PFARRGEMEINDERAT

Neue Finanzausschussvorsitzende und Stellvertretung

Bei der Pfarrgemeinderatssitzung am 12. März wurde Renate Ebner als neue Vorsitzende des Finanzausschusses vorgestellt. An ihrer Seite steht neu Christian Strauß als Stellvertreter, der insbesondere seine fachliche Expertise im Bereich Bauwesen einbringen wird. Die Beiden haben sich bereit erklärt, diese verantwortungsvollen Ämter zu übernehmen.

Die Pfarrverantwortlichen danken herzlich für diese Bereitschaft und freuen sich auf gute Zusammenarbeit.

Text und Foto: Leopold Bauernfeind



MAIANDACHTEN

Termine

Sonntag, 3. Mai Tischler Kapelle

Montag, 4. Mai Steiner Kapelle

Freitag, 8. Mai Unterbrandstetter Marterl

Samstag 9. Mai Hubertusmarterl Schulstraße

Freitag, 29. Mai Oberkerschbaumer Kapelle
(Goldhaubenfrauen mit den Erstkommunion-
kindern)

Beginn: jeweils 19.30 Uhr

AUS DER PFARRE

Und noch eine Bitte

Bei der Begutachtung im Zuge der geplanten Orgelanierung durch den Orgel- und Glockenreferenten der Diözese Linz, Siegfried Adlberger, wurde festgestellt, dass sich das Feuchtigkeitsproblem in unserer Kirche durch das Abschlagen des Putzes im Nordschiff sowie insbesondere durch die vor rund zwei Jahren installierte Lüftungsanlage deutlich verbessert hat.

Damit die Lüftungsanlage – vor allem bei starken Temperaturschwankungen – ihre volle Wirkung entfalten kann, ergeht die eindringliche Bitte an alle:

BITTE DIE KIRCHENTÜREN STETS GESCHLOSSEN HALTEN!

Mundartlesung



Unter dem Motto „A lustige Eicht“ lud das Katholische Bildungswerk am 21. März 2026 zu einem stimmungsvollen Abend mit Mundartgedichten und -geschichten ein, musikalisch umrahmt von echter Volksmusik.

Waltraud Eder aus Bad Zell und Engelbert Lasinger aus Kaltenberg präsentierten eine Auswahl aus ihrem umfangreichen Schaffen. Mit ihren humorvollen, teils auch hintergründigen Texten verstanden sie es, das Publikum im, bis auf den letzten Platz, gefüllten Pfarrsaal restlos zu begeistern.

Roland Leitner überzeugte einmal mehr als Virtuose auf der steirischen Harmonika. Auch Antonia Weingärtner-Auer sorgte gemeinsam mit ihrem – spontan als „Ruinenquartett“ bezeichneten – Ensemble für große Begeisterung unter den Anwesenden.

Den stimmungsvollen Abschluss fand der Abend, als alle gemeinsam das Lied „A lustige Eicht“ anstimmten.



*Text: Leopold Bauernfeind
Fotos (2): Renate Korizek*

CHRONIK DER PFARRE

HOCHZEIT



Stefan Ebner und Verena
Theresa Rumetshofer, Unter St. Thomas 2/1
geheiratet am 18. April 2026

STERBEFÄLLE



Herr Johann Nenning (vlg. Obersteiner)
Unter St. Thomas 5
verstorben am 23. März 2026

KINDERLITURGIE-TEAM

Das Kinderliturgie-Team durfte in der Karwoche zwei besonders schöne und gut besuchte Feiern gestalten.



Am Palmsonntag fand im Anschluss an die gemeinsame Palmweihe, eine Kinderwortgottesfeier im Pfarrheim statt. Mit großer Aufmerksamkeit und Freude waren die Kinder dabei und konnten so das Geschehen rund um den Einzug Jesu in Jerusalem auf ihre Weise mitfeiern. Ein besonderes Highlight war der

Esel Benjamin, der die Kinder durch das Programm führte und für viele strahlende Gesichter sorgte. Mit seiner Hilfe wurde die Osterbotschaft auf anschauliche und fröhliche Weise vermittelt.



Auch am Karsamstag wurde es feierlich: Bei der Auferstehungsfeier für Familien in der Kirche stand die Osterbotschaft im Mittelpunkt. Unter der Leitung von Pastoralassistentin a.D. Elfriede Neugschwandtner wurde die Feier besonders liebevoll gestaltet. Viele Familien folgten der Einladung und feierten mit uns.

Beide Feiern waren geprägt von großer Beteiligung, lebendiger Gemeinschaft und der spürbaren Freude der Kinder – ein schönes Zeichen dafür, wie lebendig Glaube für die Kleinsten gemeinsam erlebt wird.

Text und Fotos (2): Tanja Kastner



ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG 2026

Vorbereitungen für die Erstkommunion 2026 laufen auf Hochtouren

Mit großer Freude und Begeisterung bereiten sich derzeit 16 Kinder auf ihre Erstkommunion im Jahr 2026 vor. Gemeinsam mit ihren Eltern, die sich mit viel Engagement einbringen, erleben sie eine bereichernde Vorbereitungszeit und gestalten die Kommunionstunden aktiv mit.

In den vergangenen Wochen standen bereits viele spannende Themen und Aktionen auf dem Programm: Die Kinder haben sich mit dem Sakrament der Taufe beschäftigt, eigene Weihwasserflaschen gestaltet und mit Weihwasser befüllt. Beim Thema „Vom Korn zum Brot“ wurde gemeinsam Brot gebacken. Im Rahmen des Versöhnungsfestes durften die Kinder Getreidetöpfe basteln und Getreidekörner pflanzen – ein Symbol für neues Leben und Wachsen im Glauben.



Von Korn zu Brot



Weihwasserflaschen

Ein besonderer Dank gilt Frau Gerlinde Schachinger, die den Kindern bei einer eindrucksvollen Kirchenführung neue Einblicke in das Gotteshaus ermöglichte, sowie Frau Theresa Bogengruber, die den Kreuzweg organisierte. Dieser wurde von den Eltern musikalisch begleitet und sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Ein weiteres Highlight war der Besuch im Seniorium Bad Kreuzen: Gemeinsam mit Pfarrer Fehrerhofer gestalteten die Kinder dort die Heilige Messe. Als liebevolle Geste überreichten sie den Bewohnerinnen und Bewohnern selbst bemalte Gebetskärtchen.



Kreuzweg





Versöhnungsfest mit anschließendem Frühstück



Tontöpfe gestalten



Kirchenführung

Ein herzliches Dankeschön gilt auch schon jetzt den Volksschulkindern, die die Erstkommunionmesse musikalisch umrahmen werden. Ebenso danken wir den engagierten Lehrkräften Herrn Kranzl, Frau Quass, Frau Schaffner und Frau Kapfensteiner für ihre wertvolle Unter-

stützung.

Wir freuen uns auf ein wunderschönes Fest und laden herzlich ein, am **17. Mai** gemeinsam mit unseren Erstkommunionkindern diesen besonderen Tag zu feiern.

Text und Fotos (7): Andrea Nenning

TERMINE

Es sind jederzeit Änderungen der Termine möglich!

Sonntag, 3. Mai	9.30 Uhr	Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehr (musikalisch gestaltet vom Feuerwehrchor)
Sonntag, 10. Mai	9.30 Uhr	Hl. Messe
Dienstag, 12. Mai	19.00 Uhr	Bittag – Bittprozession, anschließend Hl. Messe
Mittwoch, 13. Mai	7.30 Uhr	Bittag – Bittprozession, anschließend Hl. Messe
Donnerstag, 14. Mai	9.30 Uhr	Fest Christi Himmelfahrt Hl. Messe Keine Nachmittagsprozession!
Sonntag, 17. Mai	9.30 Uhr	Erstkommunionmesse
Sonntag, 24. Mai	7.30 Uhr	Hochheiliges Pfingstfest Hl. Messe
Montag, 25. Mai	9.30 Uhr	Pfingstmontag Hl. Messe
Sonntag, 31. Mai	9.30 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellen der Firmlinge
Donnerstag, 4. Juni	8.30 Uhr	Fest Fronleichnam Hl. Messe mit anschließender Fronleichnamsprozession
Sonntag, 7. Juni	9.30 Uhr	Hl. Messe - Ehejubilare
Donnerstag, 11. Juni	ca. 19.30 Uhr	Nach der Abendmesse PGR-Sitzung im Pfarrheim
Sonntag, 14. Juni	9.30 Uhr	Firmungsmesse Firmspender Mag. Klaus Doppler
Donnerstag, 25. Juni	ca. 19.30 Uhr	Sitzung Fachausschuss Finanzen
Donnerstag, 9. Juli	8.30 Uhr	Schulschlussgottesdienst in der Pfarrkirche
Donnerstag, 17. September	8.30 Uhr	Eröffnungsgottesdienst Volksschule zum Schulbeginn in der Kirche

Die Pfarrsekretärin muss ihren alten Urlaub abbauen:

Freitag, 15.5. 2026
Woche 20.5./22.5. 2026
Woche 27.5./29.5.2026
Freitag, 5.6.2026
Woche 1.7./3.7.2026
Woche 8.7./10.7.2026
Woche 5.8./7.8.2026
Woche 12.8./14.8.2026

Tanja Kastner wird die Urlaubsvertretung an den Mittwoch-Tagen übernehmen.

An den Freitagen keine Erreichbarkeit in der Kanzlei!

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei: Mittwoch von 8.00 - 11.00 Uhr

SPENDEN

Thomastagsammlung für Kirchenbankheizung
Euro 1.162,32 **DANKE!**

Pfarramt St. Thomas am Bl.
Tel.: 07265/5482

Kanzleistunden:

Mittwoch: 8 – 11 Uhr

Freitag: kein Parteienverkehr -
nur telefonische Erreichbarkeit

E-Mail: pfarre.stthomas.blasenstein@dioezese-linz.at



Erreichbarkeit:

Pfarrer Mag. Johann Fehrerhofer
Tel.: 0676/87765039

Beichtmöglichkeiten können gerne telefonisch mit Pfarrer Fehrerhofer vereinbart werden.